Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

MÖHRINGER STADTNACHRICHTEN

mit Eßlinger Mitteilungen

55. Jahrgang | Freitag, 04. Juli 2025 | Nummer 27

Rathaus Möhringen

Hermann-Leiber-Straße 4
78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 0 74 62 / 94 82-0
Telefax: 0 74 62 / 94 82-22

Rathaus.moehringen@tuttlingen.de

Gesprächstermine mit Ortsvorsteher A. Speck können unter Tel.: 0 74 62/94 82-0 vereinbart werden.

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 11:30 Uhr

Veranstaltungen in Möhringen

09.07. **Gemüse- und Metzgermarkt**
9.00 - 12.00 Uhr am Hechtplatz

(Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben liegt bei den jeweiligen Veranstaltern)

Abfall-Abfuhrtermine

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Möhringen v. 04.07. – 11.07.2025

Biomüll (braune Tonne)		09.07.
Papiertonne		09.07.
Gelber Sack		07.07.
Grünschnitt:		**05.07.**
09.30 – 10.30 Uhr	Parkplatz Schul- u. Sportzentrum	
11.15 – 11.45 Uhr	Stephansfelder Straße / Grünenbergstraße	

Bitte beachten, Grünschnitt in größeren Mengen muss beim Grünguthof angeliefert werden.

Foto: Polke/iStock/Getty Images

Die Ortsverwaltung informiert

10 Jahre Mehringer Lädele

Liebe Möhringer Bürgerinnen und Bürger,
um vor 10 Jahren einen Lebensmittelladen als genossenschaftliches Unternehmen gründen zu wollen, musste man schon sehr viel Vertrauen in die Bürgerschaft und große Visionen haben.
Altkanzler Schmidt pflegte zu sagen: Wer Visionen hat, sollte erst mal zum Arzt.
So stieß die Idee der Gründung eines Genossenschaftsladens seitens der damaligen Ortsverwaltung auch nicht gerade auf übermäßigen Zuspruch. Es gab einfach zu viele negative Beispiele in anderen Orten. Man orakelte über mögliche finanzielle Verluste, selbst eine große Unruhe im Städtle bei Misserfolg sah man auf sich zukommen. Nichtsdestotrotz waren es damals ein paar Unbelehrbare, ein paar Macher, die sich der Aufgabe annahmen.
Wir wissen … nicht nur Visionen oder Ziele führen uns zu einem Erfolg. Um ein Geschäft ordentlich führen zu können oder aufzubauen, bedarf es von den Gründungsmitgliedern auch die Bereitschaft eines unternehmerischen Wagnisses, es gehört eine ordentliche Portion Mut, Risikobereitschaft dazu. Selbstverständlich müssen sie darüber hinaus die notwendige Fachkompetenz in Betriebswirtschaft und Fachkenntnisse im Lebensmittelhandel haben. Und, ganz wichtig, eine große Kreativität aus einem Lädele mehr als nur einen Lebensmittelhandel zu kreieren. Denn das war damals schon klar, dass ein kleiner gewöhnlicher Tante-Emma-Laden sich selbst nicht tragen kann.
Die damals Verantwortlichen im Gründungsvorstand waren:
Dirk Hetzer
Christoph Strohm
Michael Schmid
Die damals Verantwortlichen im Gründungsaufsichtsrat waren:
Maximilian Bischof
Sebastian Braun
Thilo Pustlauck
Daniel Nagel
Aus der Idee wurde Realität und für die Umsetzung bedarf es, wie überall in Deutschland, den Gesetzen und Pflichten zur Gründung einer Genossenschaft nachzukommen. Und eine Genossenschaft zu gründen, ist mit eine der umfangreicheren Aufgaben. Diese Aufgabe mit der Verabschiedung einer Satzung wurde am 15. September 2015 gerecht.
Erst jetzt konnte man an den Einkauf, an das Sortiment, an die Gestaltung des Lädeles an die gesamten Aufgaben, die ein Geschäftsbetrieb mit sich bringt, rangehen.
Der Umbau von einer Backstube zu einem Verkaufsraum verlief mehr oder weniger in Ehrenamtsarbeit, maximal mit einer Entschädigung für Materialkosten. Man hatte ja kaum finanzielle Mittel.
27.11.2015, jetzt startet der Betrieb des Meringer Lädeles. Den Regelbetrieb organisierten damals in der ersten Zeit Susanne Schmid und Jutta Strohm, parallel zu ihren sonstigen beruflichen Herausforderungen. Einfach aus dem NIX einfach mal anfangen und machen: Es war ja sonst keiner da.

DIE WICHTIGSTEN KONTAKTE AUF EINEM BLICK

NOTFÄLLE

Polizei **110**

Polizeirevier Tuttlingen **07461 - 941 0**

Feuerwehr **112**

Rettungsdienst **112**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
Augen-, Kinder- und HNO-Notfalldienste
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Bundesweit einheitliche Rufnummer für Patienten:
ohne Vorwahl und kostenlos
www.docdirekt.de

Zentrale Notaufnahme **07461 - 97 1972**
Kreisklinikum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21
Mo., Di., Do.: 19.00 – 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 18.00 – 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertage: 10.00 – 18.00 Uhr
*Der ärztliche Bereitschaftsdienst in der KV-Notfallpraxis ist ausschließlich für akut erkrankte Patienten zuständig. In lebensbedrohlichen Situationen – wie zum Beispiel Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall – ist der Notarzt unter der Rufnummer **112** zu alarmieren oder die Zentrale Notaufnahme aufzusuchen.*

Zahnärztlicher Notfalldienst KZVBW ***01801 116 116***
0,039 € /min

Gift-Notruf-Zentrale **0761 - 192 40**
giftinfo@uniklinik-freiburg.de
www.uniklinik-freiburg.de/giftberatung

Apothekennotdienst **0800 0022833**
www.aponet.de

STÖRUNGEN

Strom und Wasser
Stadtwerke Tuttlingen GmbH, Bahnhofstraße 120
24h Störungs-Hotline **07461 - 170274**
Kundenservice **07461 - 1702-0**
Mo. – Do.: 8.00 – 12.30 und 13.30 – 16.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 12.30 Uhr
kundenservice@swtenergie.de
www.swtenergie.de

Gasgefahr Bereitschafts- und Entstörungsdienst Badenova und Kundenanfragen **0800 27 67 767**

Schienennetz / Bahnschranken Störungen
24h-Hotline der Deutschen Bahn **0180 5 627665**

POSTSERVICE

Deutsche-Post-Filiale 521 **0228 4333112**
Weinstube S'Fensterle, Schwarzwaldstr. 56
Mo. – Fr.: 16.00 – 17.30 Uhr
Sa.: 10.00 – 11.00 Uhr
www.deutschepost.de

ABFALLWIRTSCHAFT

Landratsamt Tuttlingen **07461 - 9263400**

Wertstoffhof Tuttlingen
Mo. – Fr. 12.00 – 17.30 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Wertstoffhof Geisingen
Mo. & Do. 15.00 – 19.00 Uhr
Sa. 14.00 – 17.00 Uhr
abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de
www.abfall-tuttlingen.de

RAT, BETREUUNG & SONSTIGES

Frauenhaus Tuttlingen e. V. **07461 - 2066**
Mo., Mi., Do.: 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. – Do.: 14.00 – 16.00 Uhr
Fr.: 9.00 – 14.00 Uhr
24h-Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen 0800 0116016

Phönix – Gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e. V. **07461 - 770550**
Wilhelmstraße 4, Tuttlingen
anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
www.phönix-tuttlingen.de

Weisser Ring Tuttlingen **0175 5866425**
Hilfe für Kriminalitätsopfer
tuttlingen@mail.weisser-ring.de

Fachstelle Sucht Tuttlingen **07461 - 966480**
Freiburgstraße 44, Tuttlingen
fs-tuttlingen@bw-lv.de

Seniorenbüro Tuttlingen **07461 - 99330**
michaela.katz@tuttlingen.de

Kreisdiakoniestelle Tuttlingen **07461 - 9697170**
Bergstraße 14, Tuttlingen
verwaltung@diakonie-tuttlingen.de

Hospizgruppe Tuttlingen **0173 8 160 160**
Begleitung Schwerstkranker und Sterbender
www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Sperr-Notrufnummer **116 116**
Zahlungs- & Mobilfunkkarten

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Möhringen, Tel. 07462 9482-0, Rathaus.moehringen@tuttlingen.de und Ortschaftsverwaltung Eßlingen, rathaus.esslingen@tuttlingen.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: sind Ortsvorsteher Andreas Speck, Hermann-Leiber-Straße 4, 78532 Tuttlingen-Möhringen und Ortsvorsteher Armin Schmid, Am Winterberg 1, 78532 Tuttlingen-Eßlingen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Schnell stellte man fest, dass man einen hauptamtlichen Leiter braucht, der das Lädele führt, und das war ab 2016 Sigrun Herbinger, die aus dem kleinen unscheinbaren Lädele einen mittlerweile zentralen Anlaufpunkt im Städtle schuf. Natürlich trug auch das Café dazu bei, dass man sich im Lädele traf, für einen Schwatz, für ein Stückle Kuchen oder ein Bier. Ganz erfolgreich war die Idee, dass man 2017 die Außenbewirtschaftung des Cafés in Betrieb nahm. Und im gleichen Jahr erfuhr man von den Bürgern so viel Zuspruch, dass es in Möhringen wieder zu einem wunderbaren Märchen kam, mit einem Happy End wie bei den Gebrüdern Grimm
Es entstanden die Meringer Backfeen. Die Feen haben auch einen Namen und sind bis heute tätig:
Susanne Schmid
Michaela Zaikusitz (Caljkusic)
Pamela Simmendinger
Iris Sicka
Vielen Dank für eure Ausdauer und Bereitschaft und euer großartiges Können.
Natürlich ist das Lädele samt Café ein wertvoller Anlaufpunkt für alle Mehringer und Uswärtige. Aber am meisten froh darüber sind unsere Senioren. Und damit die auch gut ins Lädele oder Café kommen können, baute man 2018 einen barrierefreien Zugang. Dabei sagt man das so einfach, man baut dann mal so. Aber woher die Mittel? Wer soll das bauen? Einfach klasse, dass es irgendwie umgesetzt wurde.
2020 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Christoph Strohm. Er ist bis heute der erste Vorstand, der Kapitän. Er führt mit seinen Fachkenntnissen der Betriebswirtschaft das Boot „Mehringer Lädele“ so durch manche Untiefen und wilde Stürme.
Im Vorstand sind aktuell Christoph Strohm, Markus Schnee und Michael Schmid.
2021 übernahm Sandra Rudischhauser den Vorsitz des Aufsichtsrats.
Dort sind heute Frank Heilemann, Manuela Umbrecht, Stefan Heller, Matthias Simmerdinger und Andreas Sicka tätig.
Man muss wissen, dass sowohl die Vorstandschaft als auch der Aufsichtsrat einer Genossenschaft bei Verletzung ihrer Pflichten gegenüber den Mitgliedern privat zu Schadenersatz verpflichtet ist und wenn‘s ganz schlimm kommt, sogar in zivilrechtliche und strafrechtliche Haftung genommen wird.
Und trotzdem stellen sich die o.g. Personen dem Amt zur Verfügung. Wenn das kein ehrenamtliches Engagement ist! Vielen Dank.
2021 übernahm Martina Rintsch die Betriebsleitung und begleitet diese Funktion bis heute. Ein Sonnenstrahl hinter der Theke neben den genauso strahlenden Mitarbeiterinnen Ulrike Martin-Ott, Julia Honer und Friederike Bohatschek.
Sie sind das Herz des Lädeles. Sie bekommen vom Kunden alles, vom Klagen über den Ehepartner bis zur detailliert beschriebenen Darmspiegelung, auf die Theke serviert.
Sie meistern das Ganze mit Charme und Humor und manchmal, wenn’s zu traurig wird, auch mit einer tröstenden Hand auf der Schulter. Vielen Dank.
2021 kam die Heißtheke, die schon frühmorgens gebraucht wird. Und dann um 9 Uhr zum „Veschper“ erneut eine Renaissance erfährt. Handwerker, Leute vom BFZ, vorbeifahrende Geschäftsleute oder einfach Menschen, die halt mol en Gluuschte hond. Nicht selten verläuft sich derjenige dann noch mit einem Kaffee ins Café.
Und 2024 kam dann die Krönung der Frühstücksgenießer ins Sortiment.
Das Frühstückssortiment wurde erweitert. Mit einer Etagere serviert, mit allem, was man sich vorstellen kann an Wurst, Käse, Süßem und allerlei Backwaren im Café, serviert mit einem lächelnden „Guten Morgen“.
Noch ein Wort noch zu den Events und dem Sonntags-Café. Es muss, und da werde ich jetzt schon ein bissle intensiver, jedem in Möhringen muss klar sein … ohne ehrenamtliches Engagement wird Möhringen zur Schlafstadt verkommen. Das kann keine Ortsverwaltung und keine Kernstadt für sie erledigen.
Ohne ehrenamtliches Engagement erstickt hier das Leben. Und auch das Lädele. Es wird sich nicht mehr tragen können. Und somit würde die einzige Möglichkeit, hier im Ort einzukaufen, verschwinden.
Soweit ist es ja beileibe nicht. Wir können hier auf viele ehrenamtliche Helfer sowie Sonntags-Café-Betreiber zurückgreifen. Ebenso hat sich hier ein erstklassiges Eventteam gefunden:
Susanne und Michael Schmid,
Sandra Rudischhauser und Frank Heilemann,
Pamela und Mathias Simmendinger,
Iris und Andreas Sicka
Stefan Heller
Diese Personen organisieren die Spezialevents, wie Christbaumzauber, wie Grillabend, wie Kölsch- oder Hardrock-Abend.
Es darf allen bewusst werden, dass ohne das Engagement dieser genannten Personen das Lädele nicht existieren kann. Und ich weiß, dass ganz viele sich für das Sonntag-Café in Listen eintragen, um das Weiterleben unserer Meringer Einrichtung zu ermöglichen. Vielen Dank.
An diejenigen, die sich schon mehr als einmal im Sonntag-Café engagiert haben, meinen herzlichen Dank im Namen aller Möhringer.
An diejenigen, die sich noch nicht getraut haben oder sich nicht aufgerufen fühlen, fühl dich frei, trage dich in der Liste im Lädele ein und beglücke deine Mitmenschen mit selbstgebackenem Kuchen, wo du im Übrigen gerne auf die Unterstützung der genannten Backfeen zurückgreifen darfst.
Es tut gut, sich für andere Menschen, deine Mitmenschen einzusetzen.
Gönne dir das.
Zum Schluss noch ein Wort des Dankes der Ortsverwaltung, des Ortschaftsrates und zuletzt auch von mir als OV.
Wir sind nicht nur froh, sondern wir sind sogar stolz auf euch, dass wir solch engagierte Bürger haben. Ein jeder, der sich im Verein einbringt, macht dies auch im Sinne seines Hobbys.
Die hier genannten Leute machen dies im Sinne der Gemeinschaft Möhringen, dass wir ein gutes Miteinander führen, dass wir gemeinsam einkaufen, lachen und zusammensitzen können. Ohne dies würde sehr vieles fehlen in Möhringen.
Vielen lieben Dank.
Ihr Ortsvorsteher Andreas Speck
im Namen aller Möhringerinnen und Möhringer samt Gästen

Gemüsemarkt

Wir begrüßen unseren Gemüsemann Lafar von Öhningen und wünschen ihm gute Geschäfte und uns weiterhin solch ein klasse Angebot von frischem Gemüse und Obst.
Vielen Dank im Namen der Ortsverwaltung
Andreas Speck

Foto: Ortsverwaltung

Anmeldung zum Möhringer Ferienprogramm eröffnet

Seit Dienstag ist es möglich, sich zum Möhringer Ferienprogramm anzumelden. Anmeldeschluss ist der 25.07.!
Wer sein Kind in dieser Zeit unter: https://ferienprogramm-moehringen-nendingen.feripro.de/ anmeldet, kann sich auf abwechslungsreiche und interessante Events freuen.
Die erste Zuteilung und Anmeldebestätigung erfolgt in der Woche vor dem Anmeldeschluss, schnell sein lohnt sich also. Weitere Infos finden Sie auf der o.g. Webseite. Gerne beantworten wir Ihre Fragen unter: rathaus.moehringen@tuttlingen.de

Alles auf einen Blick

Einwohnerstatistik Möhringen Mai - Juni 2025

Hauptwohnsitz	4 141
Nebenwohnsitz	171
Gesamteinwohnerzahl	4 312
Geburten	5
Eheschließungen	6
Sterbefälle	4

(Stand: 01.07.2025)

Das Rathaus ist am Donnerstag, 10. Juli, nachmittags geschlossen

Wegen einer städtischen Mitarbeiterversammlung bleibt das Rathaus am Donnerstag, 10. Juli, ab 13.00 Uhr geschlossen. Auch alle weiteren städtischen Dienststellen sind ab diesem Zeitpunkt nicht erreichbar.
Am Vormittag gelten die jeweiligen Öffnungszeiten der einzelnen Abteilungen – Bürger*innen werden gebeten, diese bei einem Besuch zu berücksichtigen.

Offenes Bücherregal

Im Nebenzimmer des Hermann-Leiber-Zimmers finden Sie unser Büchertauschregal.
Hier können Sie nach Büchern stöbern und diese auch mitnehmen.
Auch wenn Sie selbst Ihr Bücherregal ausgemistet haben, nehmen wir gerne „neue“ Bücher entgegen.
Beachten Sie aber bitte, dass wir keine „Rumpelkammer“ sind, die Bücher sollten noch in gutem Zustand und nicht komplett veraltet sein! So können sich auch andere darüber freuen.
Wir freuen uns über eine rege Nutzung.

Rathaus ist Vorverkaufsstelle

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass im Rathaus Möhringen auch Tickets für Veranstaltungen der Tuttlinger Hallen, Angerhalle, Villingen-Schwenningen, Bad Dürrheim, Rottweil u. a. erworben werden können.

Rathaus als Pass- und Meldebehörde

Das Rathaus Möhringen weist an dieser Stelle darauf hin, dass unter anderem auch Behördenleistungen wie Passbeantragung (Personalausweis / Reisepass / vorläufige Ausweise und Ausweise für Auslandsdeutsche) oder Meldewesen (An-, Ab- oder Ummeldung) auf der Geschäftsstelle möglich sind. Rufen Sie uns einfach an und erkundigen Sie sich über die Möglichkeiten des Rathauses Möhringen.

Apothekendienst

Der Notdienst beginnt morgens um 08:30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08:30 Uhr.
05.07.2025: Linden-Apotheke Immendingen
Schwarzwaldstr. 50, 78194 Immendingen
Tel.: 07462 - 15 31
06.07.2025: City-Apotheke Engen
Breitestr. 8, 78234 Engen
Tel.: 07733 - 9 70 33

Freiwillige Feuerwehr Möhringen

Liebe Kameradinnen und Kameraden!
Am 09. Juli findet ein Gesamtdienst statt.

29. Juni 2025: Ehrung langjähriger Mitglieder und Einweihung Anhänger Notstrom
Am Sonntag fand in der Fahrzeughalle der Wache Tuttlingen die Ehrung langjähriger Mitglieder durch OB Michael Beck, Kreisbrandmeister Andreas Narr und Stadtkommandant Klaus Vorwalder statt.
Von Möhringen wurden geehrt:
- Für 25 Jahre: Dominik Häßler und Andreas Frey
- Für 40 Jahre: Bernd Senn
- Für 50 Jahre: Peter Heller
- Für 60 Jahre: Gregor Wrobel

Ehrung

Die Geehrten bekamen jeder ein Buch mit einer Widmung, eine Urkunde und einen Geschenkkorb. Die Partnerinnen der Geehrten bekamen Blumensträuße.
Anschließend wurde unser Anhänger „Notstrom“ eingeweiht und von den beiden Pfarrern Birte Janzarik und James Pfrenger gesegnet.
Der neue Anhänger mit einer Leistung von 100KV versetzt uns in die Lage, große Einsatzstellen mit Strom und Licht zu versorgen. Wir können aber auch bei einem Blackout komplette Gebäude mit Strom versorgen, sofern diese dafür eingerichtet sind.

Fahrzeugweihe *Fotos: Feuerwehr Möhringen*

Anschließend waren alle Gäste zu einem Weißwurstfrühstück eingeladen.
Mit kameradschaftlichen Grüßen
Andreas Frey
Schriftführer

Jugendfeuerwehr Möhringen

Jugendfeuerwehr und Kindergruppe

Liebe Mitglieder der Jugendfeuerwehr,
die nächste Probe findet am 07. Juli statt.

Radfahrerkirche *Plakat: Feuerwehr Möhringen*

Die Betreuer der Jugendfeuerwehr

Mehringer Lädele

Telefonnummer Lädele 07462/5549757

Lädele-Info
10 Jahre Lädele am 29.06.25 sind Geschichte, wir bedanken uns bei allen Helfern und Spendern für die Unterstützung.
Wir freuen uns auf viele weitere Jahre!
Das Sonntags-Café hat am Sonntag, 06.07.25, von 14.30 - 18 Uhr geöffnet.
Ihr Team vom Mehringer Lädele

Angerhalle

Varietéabend und Comedy/ Kabarett-Mixed Show beim Honberg-Sommer – Am 14. Juli heißt es „Absolut Varieté!“
Beim Honberg-Sommer-Varieté 2025 ist der Titel Programm: „Absolut Varieté“ verspricht am Montag, 14. Juli, einen Kurzurlaub für die Sinne mit den unterschiedlichsten Spielarten moderner Artistik und Show. Und am Mittwoch, 16. Juli, treffen mit dem Honberg-Sommer und der Tuttlinger Krähe die beiden wichtigsten Kulturevents der Stadt aufeinander: Mit dem Programm „Die Krähe Jubiliert!“ gratulieren fünf Krähe-Preisträger aus 25 Jahren dem Kleinkunstpreis mit einer Show zum Jubiläum, die so nur ein einziges Mal zu sehen sein wird.

Absolut Variete auf dem Honbergsommer

Wer auch findet, dass Honberg-Sommer ohne Varieté gar nicht geht oder die Jubiläumsshow der Tuttlinger Krähe miterleben will, bekommt jetzt noch Karten fürs bestuhlte Festivalzelt, und zwar bei der Ticketbox in Tuttlingen und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Sie kosten 30,– € (Varieté) bzw. 42,10 € (Krähe) (Sitzplätze, jeweils inkl. Gebühren und Bus-Shuttle). Ein telefonischer Kartenservice ist unter Tel. (07461) 96627300 eingerichtet, online gibt es Karten unter **www.tuttlinger-hallen.de**. Das gesamte Festivalprogramm ist unter **www.honbergsommer.de** zu finden.

Tuttlingen informiert

79 Männer und Frauen für Dutzende von Aufgaben - Arbeit der Technischen Dienste werden immer anspruchsvoller

79 Männer und Frauen arbeiten bei den Technischen Diensten der Stadt und die Aufgaben werden zahlreicher und teils auch schwieriger. Wo sie zusehends an ihre Grenzen stoßen, erfuhren die Mitglieder des Gemeinderates in der Sitzung am Montag.
„Unsere Aufgaben sind vielfältiger geworden“, so Gerd Rudolf, „und spätestens seit vor zwei Jahren der Friedhof zu uns kam, war der Begriff „Bauhof“ nicht mehr passend“, so der Leiter der Abteilung, die seit 2023 auf den Namen „Technische Dienste“ hört. Fünf Sachgebiete gehören jetzt dazu – die Werkstätten, der Bautrupp mit Straßenreinigung, die Stadtgärtnerei, die Trupps der Ortsteile sowie der Friedhof. 79 Mitarbeitende sind dort beschäftigt – 15 davon mit Handicap.
Wie umfassend die Aufgaben sind, wird vor allem an einigen Zahlen deutlich. So ist das Team der Technischen Dienste zuständig für

- die Pflege und Wartung von 80 Fahrzeugen
- den Unterhalt von 45 000 Verkehrszeichen
- die Kontrolle von 80 Spielplätzen Erholungseinrichtung
- die Reinigung von 600 Kilometern Straßen und Wegen
- den Unterhalt von 450 Kilometern Autostraße
- die tägliche Leerung von 450 Abfallbehältern
- die Pflege von 30 Brunnen – mit teils hochtechnischen Anlagen
- die zweimal jährliche Kontrolle von 13 000 Bäumen
- die Pflege von 50 000 Quadratmetern Gehölzen und 12 000 Quadratmeter Rasen
- die jährliche Pflanzung von 33 000 einjährigen Blumen und 20 000 Blumenzwiebeln
- die Durchführung von 350 Bestattungen und 1000 Kremierungen
- die Pflege von 15 Hektar Friedhofsanlagen.

„Es wird immer schwerer, all diese Aufgaben zu erfüllen“, so Gerd Rudolf in seinem Fazit – und führt mehrere Punkte dafür an: So falle es zusehends schwerer, Auszubildende in den Berufen Gärtner, Straßenwart, Ausbaufacharbeiter Fachrichtung Zimmer oder Kfz-Mechatroniker zu finden.
Zu den Personalengpässen im Bereich der Fachkräfte kommen die gestiegenen Aufgaben: „Die Stadt wächst – und

immer mehr öffentliche Bereiche werden aufgewertet. Das muss aber alles gepflegt werden“, sagt Gerd Rudolf. Bei gleichbleibendem Personal müsse man daher den einen oder anderen Standard hinterfragen.
Probleme bereitet dem Team der Technischen Dienste auch das Klima – und zwar sowohl das meteorologische als auch das gesellschaftliche: „Die heißeren und trockeneren Sommer machen unseren Leuten zusehends zu schaffen“, sagt Gerd Rudolf. Und zur körperlichen Belastung kommt immer mehr psychische: Beschimpfungen, Herabwürdigungen und Bedrohungen. „Sie glauben nicht, was sich unsere Leute anhören müssen.“

Informationsveranstaltung für Vereine zur Neuausrichtung des Tuttlinger Stadtfestes 2026

Die Stadt Tuttlingen plant eine Neuausrichtung des Stadtfestes. Um frühzeitig alle interessierten Vereine einzubinden, lädt die Wirtschaftsförderung zu einer Informationsveranstaltung ein. Diese findet am Dienstag, 22. Juli, um 18 Uhr, im Ratssaal des Rathauses (Ebene 2) statt.
Bei der Veranstaltung wird das überarbeitete Konzept des Stadtfestes vorgestellt. Zudem zeigt die Stadt konkrete Möglichkeiten auf, wie sich Vereine und andere Akteure künftig einbringen können. Eingeladen sind alle, die sich bereits in der Vergangenheit beteiligt haben – ebenso wie neue Interessierte.
Das Stadtfest wird künftig im Wechsel mit der Tuttlinger NachtKulTour stattfinden. Dieses Jahr findet die NachtKulTour statt, das Stadtfest kehrt dann 2026 in neuer Form zurück.
Rückmeldungen zur Teilnahme bitte bis Dienstag, 15. Juli, per E-Mail an ute.sterz@tuttlingen.de oder telefonisch unter 07461 / 99-166.

*Sicher unterwegs mit dem Elektrofahrrad - Pedelec-Training für Senior*innen*

Pedelecs sind praktisch und ermöglichen auch im Alter mehr Mobilität. Doch leider kommt es immer wieder zu Unfällen – oft aus Unsicherheit oder mangelnder Erfahrung. Deshalb bietet die Kreisverkehrswacht Tuttlingen gemeinsam mit der Seniorenarbeit der Stadt Tuttlingen am Freitag, 11 Juli, von 13.30 Uhr – 16.00 Uhr, ein kostenloses Sicherheitstraining für Senior*innen an.
Der Kurs findet in der Jugendverkehrsschule Tuttlingen, Stadionstraße 12, statt. Das Angebot ist Teil des Projekts „Aktiv und gesund – gerne und selbstbestimmt älter werden in Tuttlingen“.
Das Training besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein eigenes Pedelec sowie ein Fahrradhelm.
Bei sehr schlechtem Wetter fällt der Kurs aus. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.
Anmeldungen nimmt die Stadt Tuttlingen entgegen – unter der Telefonnummer 07461 / 15104 (auch Anrufbeantworter) oder unter 07461 / 99-395.

Wie die Schokocreme nach Europa kommt – 100 ZEBRA-Schüler befassen sich mit fairem Handel

Was passiert, bevor ein Glas Schokocreme in unsere Supermärkte kommt? Ein Kunstprojekt der Jugendkunstschule ZEBRA befasste sich mit dem Thema fairer Handel und globale Lieferketten. Noch bis zum 11. Juli sind die Ergebnisse im Rahmen der Jahresausstellung im Rathausfoyer zu sehen.
Ob dunkelhäutige Landwirte, Herren im Anzug, Verkäufer im Supermarkt oder Kinder, die genussvoll in ein Schokocremebrot beißen – sie alle sind überlebensgroß, bunt bemalt und aus Pappe. Wie Schachfiguren stehen sie Seite an Seite, und passend dazu ist der Untergrund auch schwarz-weiß gemustert: „Das Schachspiel des Fairen Handels“ heißt passenderweise auch das Kunstwerk. Denn wie im Schachspiel hängt auch beim weltweiten Handel alles mit allem zusammen – und manche Figuren sind mächtiger als andere.
„Wir wollten mal ein richtig großes Projekt starten – und da bot sich der Zusammenarbeit mit der Fairen Woche an“, sagt Sabine Krusche. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Petra Metzger hat die Leiterin der Jugendkunstschule das Projekt organisiert und rund 100 Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren dabei einbezogen. Zwei Monate arbeiteten sie als Nachwuchs-Künstlerkollektiv an dem Gemeinschaftswerk, das aufzeigen soll, wie viele Menschen beschäftigt sind, bis für uns alltägliche Produkte in den Regalen unserer Geschäfts liegen. Zwei Beispiele haben sie dafür herausgearbeitet: Neben der Geschichte einer Schokocreme geht es auch um den Weg, den ein rosafarbenes Kuscheltier zurücklegt, bevor es in den Spielzeugladen kommt.
„Wir wollten hier ein so abstraktes Thema wie Lieferketten einmal kindgerecht und künstlerisch aufarbeiten“, sagt Petra Metzger. Inspirieren ließen sich die beiden Kunstlehrerinnen dabei von Arbeiten der aus Sansibar stammenden Künstlerin Lubaina Himid. Inhaltlich vorbereitet wurde das Projekt mit Jugendbüchern wie „Wo kommen unsere Sachen her“ von Julia Dürr. Und wie es sich für ein Kunstwerk zum Thema Nachhaltigkeit gehört, wurden als Rohstoff vor allem ausgediente Verpackungen verwendet.
Pünktlich zur Fairen Woche war das Kunstwerk fertig, beim Fairen Markt vor der Stadtkirche konnte man es auch schon bewundern. Jetzt ist es wieder in Jahresausstellung von ZEBRA im Rathausfoyer zu sehen. Sie dauert noch bis zum 11. September.

Stadtradeln gestartet – Chance auf den sechsten Titel in Folge

Das Stadtradeln hat begonnen. Bis zum 14. Juli fließt wieder jeder von den Teilnehmer*innen geradelte Kilometer in die Wertung der Stadt ein. So kann sich Tuttlingen zum sechsten Mal in Folge den Titel des Bundessiegers in der Kategorie der Städte bis 50 000 Einwohner holen.
„Das Radfahren ist populärer geworden. Nicht nur Erwachsene, sondern auch kleine Kinder fahren mehr Rad“, erwähne OB Michael Beck bei der Begrüßung. Tuttlingen kann in diesem Jahr zum sechsten Mal den Titel des Bundessiegers in der Kategorie der Städte bis 50 000 Einwohner gewinnen. „In einer Kleinstadt wie Tuttlingen kann man ja einen Großteil der Wege per Rad zurücklegen“, so der OB, „dafür haben wir in den letzten Jahren als Stadtverwaltung auch einiges verbessert, wie den Rathaussteg oder die neue Radroute.“
Besonders konsequent umsetzen wollen diese Idee in diesem Jahr Dr. Michael Bösch und Jens Metzger. Sie werden als Stadtradel-Stars für drei Wochen lang komplett auf das Auto verzichtet. Die Schlüssel für ihre Autos übergaben sie am Montag an OB Beck. Bis zum Ende der Aktion werden die Schlüssel sicher im Rathaus verwahrt.
Drei Wochen dauert das Stadtradeln, begleitet wird die Aktion von mehreren Veranstaltungen: Am Donnerstag, 3. Juli, um 16 Uhr, beginnt die diesjährige Mobilitätsradtour mit Baudezernent Florian Steinbrenner. Treffpunkt ist am Marktplatz. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Im direkten Anschluss an die Mobilitätsradtour gibt es um 17:45 Uhr zwei kurze Vorträge. Baudezernent Steinbrenner berichtet zum Radverkehr in Tuttlingen und VHS-Leiter Michael Postel gibt Impulse zu Mobilität & Gesundheit. Danach besteht die Gelegenheit zum Austausch bei Getränken und kleinem Imbiss.
Am Freitag, 4. Juli, um 18 Uhr, findet eine Stadtführung auf Rädern mit Stadtführerin Annemarie Diener statt. Treffpunkt ist vor dem Haupteingang des Rathauses, die Teilnahmegebühr beträgt 5 €.
Die Siegerehrung des Stadtradelns findet im Rahmen der Nachtkultour am Samstag, 20. September, bei der Stadthalle statt.

Regional denken - Regional handeln

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Andreas Möhringen

St. Andreas, Möhringen 4. bis 13. Juli 2025

Fr., 04.07.25	**Herz-Jesu-Freitag**
18.00	**Rosenkranz**
18.30	**Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag**
Sa., 05.07.25	
18.30	**Vorabendmesse** *wir beten für Josef Anton Meßmer - Thomas, Hubert und Peter Hauser*
Do., 10.07.25	
18.00	**Rosenkranz** in der Johannes-Kapelle (Altes Kirchle)
18.30	**Männermesse** in der Johannes-Kapelle (Altes Kirchle) in Verbindung mit dem **2. Weg-Gottesdienst** für die Firm-Jugendlichen von Möhringen und Eßlingen
Fr., 11.07.25	
18.30	**Rosenkranz**
So., 13.07.25	**15. Sonntag im Jahreskreis**
10.30	**Eucharistiefeier** mit Aufnahme der neuen Minis! *wir beten für Verst. der Fam. Gremminger u. Hagel - Verst. der Fam. Bauser u. Schmid*
18.30	**Fatima Rosenkranz**

Sieben Gemeinden feiern gemeinsam
Anlässlich des Patroziniums St. Peter und Paul lud der Pfarrgemeinderat am Samstagabend zum Fest der gesamten Seelsorgeeinheit ein. Der festliche und sehr gut besuchte Gottesdienst wurde musikalisch von der Gruppe „Cantiamo“ aus Möhringen sowie Lioba Manger an der Orgel begleitet. Pfarrer Maier ging in seiner Predigt auf die unterschiedlichen Wege der beiden Apostel ein: Petrus als der Erstberufene und sicherer Fels, Paulus als Spätberufener, der als Missionar das Christentum prägte. Beide Strategien ließen sich auch auf die Zukunft der „Kirche neu“ übertragen, der „Fels“ seien aber die Gemeinden vor Ort und ihre Gläubigen.
Nach dem Segenslied zum Ausgang strömten alle direkt von der Kirche auf den Platz vor dem Rathaus, über den der leckere Duft von Gegrilltem zog. Die Sitzplätze waren gleich belegt und schon bald trat der „Shanty-Chor“ aus Möhringen auf. Stilecht gekleidet mit Fischermütze und rotem Halstuch gaben die 14 Sänger, begleitet von Gitarre und Akkordeon, bekannte und beliebte Seemannslieder zum Besten. Das Publikum war restlos begeistert und sang vielfach mit. Es war für alle ein schönes Fest, das wiederholt werden soll. Bei der Planung und Durchführung gab es vom Aufbauen, Einkaufen, Grillen, Putzen, Rechnen, Schleppen, Schmücken, Schnippeln, Spülen, Stapeln und Zapfen jede Menge schweißtreibende Arbeit. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern aus den sieben Pfarreien!

Foto: Dorothea Hofmann

Veränderte Gottesdienstordnung bei Patrozinien
Wenn wir in einer der sieben Pfarrkirchen unserer Seelsorgeeinheit den oder die Kirchenpatrone feiern, wird hierfür ein Festgottesdienst vorbereitet, der in der Regel feierlich und mit besonderem Aufwand und Einsatz verschiedener Beteiligter gestaltet wird. Die Erfahrungen der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass parallel liegende Gottesdienste ungünstig sind und dem besonderen Anlass eines Patroziniums nicht gerecht werden. Aus diesem Grund hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, dass es an den Tagen, an denen wir ein Patrozinium feiern, keine weiteren oder parallel liegende Gottesdienste mehr geben soll; von absoluten Ausnahmesituationen abgesehen. Es sind grundsätzlich immer alle sechs anderen Gemeinden eingeladen, das Patrozinium an dem jeweiligen Ort mitzufeiern und dort auch herzlich willkommen. An einem Ort der Seelsorgeeinheit wird eine Vorabendmesse am Samstag beibehalten.
Mit der Bitte um freundliche Kenntnisnahme, Verständnis sowie auch die Bereitschaft, den Blick über den eigenen Kirchturm hinauszuwagen und in der Nachbarschaft die Patrozinien mitzufeiern, grüßt Sie und euch alle
Pfarrer Axel Maier

Aktion Tafelladen
Gerne möchten wir alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, vor allem unserer Seelsorgeeinheit, an die Aktion „Tafelladen“ erinnern.
Im hinteren Bereich der Kirche steht eine graue Kiste, in die Sie haltbare Lebensmittel und auch Hygieneartikel legen können, die wir dann einmal im Monat im Tafelladen abgeben. Die bedürftigen Menschen sind Ihnen sehr dankbar.
Wir freuen uns über jedes Lebensmittel, auch wenn es nur ein Teil ist. Wichtig wäre nur darauf zu achten, dass das Mindesthaltbarkeitsdatum NICHT überschritten ist. Selbstgemachtes darf aus hygienischen Gründen leider nicht weitergegeben werden.
Es ist doch eine gute Sache, wenn jeder eine Kleinigkeit gibt und am Ende dann eine Menge dabei herauskommt. Danke für Ihre Unterstützung der Aktion „Tafelladen“.
Ihr Gemeindeteam

Öffnungszeiten & Kontakte

Kath. Pfarramt Möhringen
Schwarzwaldstr. 24, 78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 07462/269382
(In **dringenden Notfällen:**
Pfarramt Immendingen, Pfr. Maier: 07462/6289)

Öffnungszeiten:
Montags geschlossen.

Dienstag und Freitag:	8:30 bis 11:30 Uhr
Mittwoch:	15:00 bis 18:00 Uhr

Kath. Pfarramt Immendingen
Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen
Telefon (Pfarrer Maier): 07462/6289

Öffnungszeiten:

Montag:	8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Dienstag:	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch:	8:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag:	15:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Freitags geschlossen.
E-Mail: info@kath-immendingen-moehringen.de
Homepage: www.kath-immendingen-moehringen.de
Gerne können Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen, Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen!

Redaktion des Mitteilungsblattes
Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt bis **Dienstag, 10:00 Uhr**, an
info@kath-immendingen-moehringen.de.

Hinweis
Bitte entnehmen Sie die Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit den kirchlichen Mitteilungen im Eßlinger Teil!
– Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Tuttlingen Kreuzkirche Möhringen

Kirchliche Nachrichten vom 4. Juli bis 13. Juli 2025
Wochenspruch:
Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist (Lukas 19, 10)

Freitag, 4. Juli
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik und Ermutigung
Sonntag, 6. Juli
11.00 Uhr Gottesdienst (Janzarik), anschl. Eröffnung der neuen Kunstausstellung und der Radfahrerkirche (Bewirtung: Jugendfeuerwehr Möhringen)
Dienstag, 8. Juli
14.30 Uhr Gemeindehaus Möhringer Vorstadt: Seniorennachmittag „Einstimmung in den Sommer“
19.30 Uhr Krippe-Christi-Kirche Nendingen: Sitzung des Kirchengemeinderates
Freitag, 11. Juli
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik und Ermutigung
15.00 Uhr Klinikkapelle: Gedenkgottesdienst für frühverstorbene Kinder (Sternenkinder) mit anschl. Beisetzung auf dem Friedhof.
18.30 Uhr Kreuzkirche Möhringen: Spendenveranstaltung „Buenos Días Bolivien“
Sonntag, 13. Juli
10.00 Uhr Stadtkirche: Mini-Kirche - ein Gottesdienst für kleine Entdecker und ihre Familien
10.00 Uhr Gemeindehaus Gartenstr. 1: Eröffnung des Abschiedsfestes unseres Gemeindehauses mit Gottesdienst und Programm (Janzarik, Karle, Fabian Schäfer)
10.00 Uhr Honberg: Ökumenischer Gottesdienst zum Honbergsommer (Figel/Mattes)
(Ein Sonderbus fährt um 9.30 Uhr vom Donau-Getränkemarkt)
12.00 Uhr Radfahrerkirche (Bewirtung: Gemeindeausschuss der Kreuzkirche Möhringen)

Plakat: eigen

Kunstausstellung und Vernissage und Eröffnung der Radfahrerkirche
Wir freuen uns auf eine neue Kunstausstellung in der Kreuzkirche! Annette Ulmer und Iris Greuther (beide aus „Annett's Blumenladen“) zeigen Ausschnitte aus ihrem künstlerischen Schaffen. Die Vernissage ist am Sonntag, 6. Juli, um 12 Uhr (nach dem Gottesdienst), anschließend Stehempfang sowie Eröffnung der Radfahrerkirche 2025. Werke von Iris Greuter waren u. a. schon in Tuttlingen, Immendingen, Engen und Radolfzell ausgestellt. Annette Ulmer schreibt: „Beim Malen kann ich hervorragend abschalten und gewinne Abstand von meinem stressigen Alltag. Meine Lieblingsthemen sind Blumen, Gebäude und Körper.“
Auch im Sommer 2025 lädt Sie die Radfahrerkirche sonntags ein, schöne Stunden bei Kaffee und Kuchen oder anderen kleinen Stärkungen zu verbringen. Gleichzeitig besteht die Gelegenheit, sich an den farbenfrohen Bildern der Kunstausstellung der beiden Möhringer Künstlerinnen Iris Greuter und Annette Ulmer aus „Annett‘s Blumenladen“ zu erfreuen. Start ist am 6. Juli 2025 mit einem Gottesdienst um 11 Uhr und anschließender Vernissage der Kunstausstellung. Im Anschluss werden Sie den Nachmittag über von der Jugendfeuerwehr Möhringen mit einem kleinen Mittagessen und Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnt.
Zu diesen Terminen mit verschiedenen Gruppen laden wir Sie herzlich ein:

06.07. ab 13 Uhr	Jugendfeuerwehr Möhringen mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen
13.07. ab 12 Uhr	Gemeindeausschuss der Kreuzkirche mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen
20.07. ab 13 Uhr	Sängerkranz Möhringen mit Kaffee und Kuchen
27.07. ab 14 Uhr	Frauengymnastik des TV Möhringen mit Kaffee und Kuchen
03.08. ab 14 Uhr	Ortschaftsrat Möhringen mit Kaffee und Kuchen
10.08. ab 12 Uhr	Seniorenkreis der Kreuzkirche mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen
17.08.	keine Bewirtung
24.08. ab 14 Uhr	Fremdenverkehrsverein Möhringen mit Kaffee und Kuchen
31.08. ab 13 Uhr	Evang. Jugendwerk Möhringen mit Kaffee und Kuchen (ejm)
07.09. ab 14 Uhr	Katholischer Kindergarten St. Andreas mit Kaffee und Kuchen

Alle Beteiligten freuen sich über Ihren Besuch!

Spendenveranstaltung „Buenos Días Bolivien“ in der Kreuzkirche Möhringen am 11. Juli, um 18.30 Uhr
Im September werde ich, Savannah Göddertz, Mitarbeitende im ejm, meinen 12-monatigen Freiwilligendienst in Bolivien, La Paz, antreten. Aus diesem Anlass lade ich Sie am Freitag, 11. Juli, um 18.30 Uhr herzlich zu einem Diashow-Abend in die Kreuzkirche ein. An diesem Abend werde ich von meinem Einsatzprojekt erzählen. Dazu wird Bernd Rudischhauser einen Vortrag über seine Bolivienreisen und Erfahrungen mit der Regenbogen-Stiftung halten. Umrahmt wird der Abend von der Band „Taking Back Monday“, einer Tombola sowie Essen und Getränken. Ich freue mich auf Sie und Euch!

Abschiednehmen am 13. Juli
Das Gemeindehaus in der Gartenstraße wechselt den Besitzer. Nicht allen ist zum Feiern zumute, wenn man auf das Gemeindefest zum Abschied des Gemeindehauses in der Gartenstraße zu sprechen kommt. Immer wieder höre ich kritische Stimmen, Ärger, Wehmut – und höre dabei zugleich immer von schönen Erinnerungen an das Gemeindeleben in diesem Haus mitten in der Stadt. Gerade deshalb soll es ein Gemeindefest am 13. Juli geben: Weil es sehr viel Grund gibt, dankbar zu sein für all das, was sich mit diesem Haus verbindet. Jungscharstunden, Vorträge, Chorabende, Kochkurse, eine gastfreundliche Gemeinde mit vielen offenen Räumen, den Bazar im Herbst, und noch vieles, vieles mehr. Für mich als „Neuling“ in Tuttlingen verbindet sich mit dem Gemeindehausabschied aber auch die Dankbarkeit für eine Gemeinde, die mutig mit den aktuellen (auch finanziellen)

Herausforderungen umgeht und nicht stehen bleibt bei dem, was war. Vieles wird an anderen Orten weitergehen. Die Stadtkirche und das neue Gemeindebüro bleiben das Gesicht der Kirchengemeinde mitten in Tuttlingen. Und die Wege der Kirchengemeinde in die Zukunft werden dadurch leichter, dass wir weniger Gebäude sanieren und unterhalten müssen. Deshalb lade ich Sie herzlich ein, am 13. Juli dabei zu sein und miteinander Abschied zu nehmen, Erinnerungen zu teilen und unsere Kirchengemeinde voller Leben zu halten. Wir feiern miteinander Gottesdienst gemeinsam mit dem Jugendwerk, es gibt ein abwechslungsreiches Programm und natürlich auch ein ansprechendes Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag. Ihre Pfarrerin Marie-Luise Karle

Vorankündigung!
Seniorennachmittag am 15. Juli, um 14.30 Uhr, in der Kreuzkirche
Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag. Frau Annemarie Atzrodt erzählt uns etwas über die Donauversickerung. Wir holen Sie auch gerne ab. Bitte melden Sie sich unter Tel.: 074627998 bei Waltraud Frey. Vielen Dank.

„Sommerfest in der Nordstadt“ am 26. Juli, ab 11 Uhr, rund um den Park vor der Auferstehungskirche
Herzliche Einladung zum Sommerfest in der Nordstadt. Es laden ein: Die Schildrainschule, die Kindergärten der Nordstadt, das ESH, der Mutpol, die EV. Kirchengemeinde, das FEZA, die Pfadfinder und der Ortsseniorenrat.

Evangelisches Jugendwerk Möhringen

Spendenveranstaltung „Buenos Días Bolivien“
Im September werde ich, Savannah Göddertz, meinen 12-monatigen Freiwilligendienst in Bolivien, La Paz, antreten.
Infolgedessen lade ich Sie am **Freitag, dem 11.07. um 18:30 Uhr** herzlich zu einem Diashow-Abend in der **Kreuzkirche** ein, an dem ich von meinem Einsatzprojekt erzählen werde. Dazu wird Bernd Rudischhauser einen Vortrag über seine Bolivienreisen und Erfahrungen mit der Regenbogen-Stiftung halten.
Umrahmt wird der Abend mit der Band „Taking Back Monday“, einer Tombola sowie Essen und Getränken.
Ich freue mich darauf!

Foto: Savannah Göddertz

Vereinsmitteilungen

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe
Setzen Sie sich telefonisch mit uns in Verbindung.
Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692.

Sicher leben durch Aufklärung - Einladung zum Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Weissen Ring e.V.
Mittlerweile lesen wir fast täglich von Personen, welche durch kriminelle Taten wie den Enkeltrick oder Anrufe von falschen Polizisten geschädigt wurden. Die Herren Rehmann und Seiberlich vom Weissen Ring e. V. klären uns auf und sensibilisieren – damit wir im Alltag sicher leben. Angesprochen fühlen dürfen sich alle, denn Betrug kennt kein Alter!
Wir für Sie e. V. lädt daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am

Mittwoch, 16. Juli 2025 um 17 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses in Möhringen

ein.
Die Teilnahme an diesem Vortrag ist kostenfrei. Im Anschluss an den interessanten Vortrag der beiden Fachberater gibt es noch die Möglichkeit, sich auszutauschen und Fragen zu stellen.
Das Team vom Nachbarschaftshilfeverein freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Stadtkapelle Möhringen

100 Jahre MV Hattingen
Am **Sonntag, den 6. Juli**, nehmen wir am **Bezirksmusikfest in Hohenhewen** teil. Anlass ist das **100-jährige Jubiläum des Musikvereins Hattingen**, das an diesem Wochenende gebührend gefeiert wird.

Foto: Stadtkapelle Möhringen e. V.

Bereits ab 11:00 Uhr startet der Tag mit einem Frühschoppen im Festzelt, zu dem alle Gäste herzlich eingeladen sind. Weiter geht’s um 14:00 Uhr mit dem großen Festumzug durch Hattingen – gemeinsam mit zahlreichen Musikvereinen und Oldtimergruppen.
Im Anschluss sind wir Teil des Massenchors mit allen teilnehmenden Kapellen – ein musikalisches Highlight, auf das wir uns besonders freuen.

Apropos Hattingen:
Den **Musikverein Hattingen** können Sie auch bei uns live erleben – beim **Angerfescht im September**!

Plakat: Stadtkapelle Möhringen e.V.

Am Samstagabend werden sie um 18:00 Uhr zur offiziellen Festeröffnung spielen – direkt vor dem Auftritt der Blaskapelle Schutzblech aus Liptingen.
Unser Vorverkauf läuft bereits auf Hochtouren. Sichern Sie sich jetzt Ihre vergünstigten Tickets – ganz einfach über unsere Homepage im Ticketshop oder direkt bei unseren Musikerinnen und Musikern.
Für Gruppen gibt es außerdem einen besonderen Bonus:
Wer **5 oder 10 Tickets auf einmal** bestellt – sei es als Verein oder gemeinsam mit Freunden – erhält eine zusätzliche **Ermäßigung**.

Wir freuen uns auf viele bekannte Gesichter –
in Hattingen am 6. Juli und **bei unserem Angerfescht im September!**

Handharmonika-Club 1931 Möhringen e.V.

Auftritt des Hauptorchesters
Beim 10-jährigen Jubiläum des „Mehringer Lädeles“ sorgte das Hauptorchester bei hochsommerlichen Temperaturen unter der Leitung von Eric Dann am vergangenen Sonntag für musikalische Unterhaltung. Es hat mal wieder richtig Spaß gemacht unser Unterhaltungsrepertoire dem Möhringer Publikum zu präsentieren. Das Orchester durfte völlig durchgeschwitzt erst nach mehreren Zugaben die Bühne verlassen. Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Besucher und deren Applaus.

Hauptorchester des HHC beim Jubiläum des „Mehringer Lädele“ *Foto: HHC Möhringen*

Musikgarten neue Kurse ab September

Neue Musikgarten-Kurse ab September *Plakat: Stefanie Dann*

Förderverein HHC Möhringen e.V.

Ein gelungenes Platzkonzert
Dank bestem Wetter konnte das Jugendorchester unter der Leitung des neuen Dirigenten und Jugendausbilders Ivan Tsarinnik das Konzert vor der „alten Schule“ eröffnen. „We will rock you“, Super Trouper", und „Bella Ciao“ wurden hier zum Besten gegeben. Der Vorstand des HHC Georg übernahm die Moderation und war stolz auf unsere Nachwuchsspieler/innen. Das Freizeitorchester sorgte im Anschluss für weitere musikalische Unterhaltung. Als deren Abendrepertoire ausgeschöpft war, unterhielten Georg und Frank mit einigen Stücken zum Ausklang bei einer lauen Sommernacht unsere Gäste. Der Förderverein übernahm durch die Mitglieder des Hauptorchesters in bewährter Weise die Bewirtung der Gäste. Wir bedanken uns recht herzlich bei den zahlreichen Zuhörern, allen aktiven Spielerinnen und Spieler der beiden Orchester, unseren beiden Dirigenten Ivan und Frank, sowie dem Hauptorchester für die Bewirtung unserer Gäste.

Platzkonzert mit dem Freizeitorchester vor der alten Schule in Möhringen. *Foto: HHC Möhringen*

Fremdenverkehrsverein Möhringen e.V.

Waldwoche
Abenteuer Wald entdecken – erleben – erforschen
Montag, 01.09.2025 – Freitag, 05.09.2025
Sommerferienkurs für Kinder im Grundschulalter unter der Leitung von Daniela Martin (Försterin und Waldpädagogin, Kreisforstamt Tuttlingen), Cathrine Heeder (Försterin, Kreisforstamt Tuttlingen), Michaela Bäslack (Trainee im Kreisforstamt Tuttlingen und Waldpädagogin) und dem vierbeinigen Begleiter Rudi.
Der Veranstaltungsort ist am Wildgehege Möhringen.
In Kooperation mit dem Landratsamt – Forstamt – Tuttlingen.
In dieser Woche dürft ihr mit uns den Wald und all seine Geheimnisse entdecken, erleben und erforschen. Jeden Morgen wandern wir gemeinsam aufs Wildgehege zur Mühlberghütte und verbringen dort den Tag im Wald. Wir werden uns einen geheimen Lagerplatz bauen, folgen als Sherlock-Holz den Spuren der Tiere und lernen durch spannende Spiele und Aktionen einige Bäume, Pflanzen und Tiere unseres heimischen Waldes kennen.
Auch in diesem Jahr kommt die Waldbox vom Forstamt Tuttlingen zu uns in den Wald. Sie steckt voller interessanter Ideen und Materialien, die wir ausprobieren dürfen.
Natürlich habt ihr auch genügend Zeit, euer eigenes Lägerle zu bauen oder einfach nur die Natur spielerisch auf eigene Faust zu entdecken.
Als besonderen Höhepunkt in diesem Jahr dürfen alle mutigen Kinder (freiwilliges Angebot) mit uns eine Nacht unter freiem Himmel im Wald verbringen. Gegen Abend richten wir unseren Schlafplatz her und bereiten das Abendessen am Lagerfeuer zu. Beim Geschichten lauschen, einer Nachtwanderung rund ums Wildgehege und verschiedenen Spielen und Aktionen lernen wir den Wald von einer ganz anderen, wilden Seite kennen.
Bitte mitbringen: Taschenmesser, Vesper und Getränke für den ganzen Tag im Rucksack, Schlafsack und Isomatte für die Übernachtung.

Festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung (Regen- bzw. Sonnenschutz) tragen.
Getränke (Wasser und Apfelschorle) für den Tag aufm Wildgehege stellen wir zur Verfügung.
Die Hütte ist geräumig, beheizbar und im Untergeschoss befinden sich die Sanitäranlagen.
Kinder die nach den Sommerferien eingeschult werden oder auf eine weiterführende Schule in die fünfte Klasse wechseln, können an diesem Angebot ebenfalls teilnehmen.
Genaue Informationen zum Ablauf der Waldwoche und zur Übernachtung erhalten die Teilnehmer nach einer erfolgreichen Anmeldung.
Uhrzeit: jeweils 8.30 Uhr
Treffpunkt: Hanselebrunnen Möhringen
Altersbegrenzung: ab Schuleintritt bis einschließlich 5. Klasse
Min. Teilnehmerzahl: 10 Kinder
Max. Teilnehmerzahl: 24 Kinder
Unkostenbeitrag: 110 €
Ende der Veranstaltung: jeweils 17.00 Uhr
Hinweis zum Sommerferienkurs „Abenteuer Wald entdecken – erleben – erforschen“
Das Anmeldeverfahren für den beliebten Sommerferienkurs am Wildgehege Möhringen wird ab nächster Woche im Stadtblättchen veröffentlicht. Interessierte Eltern finden dort alle Informationen zur Anmeldung für den Zeitraum **Montag, 01.09. bis Freitag, 05.09.2025**.
Der fünftägige Kurs richtet sich an Kinder im Grundschulalter und bietet spannende Erlebnisse im Wald unter fachkundiger Leitung. Auch eine freiwillige Übernachtung unter freiem Himmel ist geplant.
Bitte das Stadtblättchen beachten!

Donewagges Möhringen

Stammtisch Donewagges Möhringen
Letzten Freitag trafen sich in der Gaststätte Brauhaus einige Musiker zu einem gepflegten Stammtisch. Es war eine witzige Runde, in der nicht nur über technische Aspekte der Musik, kreative Prozesse, Musiktheorie oder künstlerische Visionen gesprochen wurde – nein, es wurde über ganz alltägliche Dinge geplaudert und diskutiert. Im Anschluss besuchten wir noch das Platzkonzert des HHC Möhringen um den Klängen der Quetschkommoden zu lauschen und die Vereinskasse etwas zu unterstützen.
Unseren nächsten Stammtisch werden wir auf dem Honberg-Sommer in Tuttlingen abhalten.

Stammtisch Donewagges *Foto: Holger Schaar*

Rauchmelder retten Leben

Aus den Nachbargemeinden

Sozialstation aus Geisingen lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

Montag, 07. Juli, um 18:30 Uhr
Fachvortrag: „Soziale Medien – Risiken und Gefahren“
Referent: Herr Schön – Polizeipräsidium Konstanz
Für Eltern und Erziehungsverantwortliche von Kindern ab dem Grundschulalter
Die Entwicklung unserer Gesellschaft zu einer Mediengesellschaft macht Medienbildung, insbesondere bei Kindern und Jugendlichen, zu einem wichtigen Bestandteil allgemeiner Bildung. Bei diesem Vortrag sollen Eltern und Erziehungsverantwortliche über die möglichen Risiken und Gefahren, denen Kinder und Jugendliche in ihrem digitalen Alltag ausgesetzt sind, informiert werden sowie Tipps und Empfehlungen erhalten. Eintritt: frei. Gerne anmelden.
Mittwoch, 16. Juli ab 15:00 / 17:00 Uhr
Dunschtig Hock mit Peter Zipfler
Tolle Musik zum Mitsingen und Schunkeln sowie feine Eisbecher und ab 17:00 Uhr frischer Wurstsalat.
Eintritt: 5,00 € / Verpflegung: Spende
Wir freuen uns auf Sie!
Sozialstation St. Beatrix e. V.
Hauptstraße 68 / Geisingen
Sarah Treffeisen
07704 922 33 15

100 Jahre Musikverein Hattingen e. V.

Wir schauen auf ein Jahrhundert voller Blasmusik, Kameradschaft und Engagement zurück. Und weil man auf **100 Jahre** Vereinsgeschichte stolz sein darf, werden wir dieses im Rahmen eines großen Festwochenendes vom **4. - 6. Juli 2025** feiern.
Hierzu möchten wir auch Sie herzlich einladen!
FESTPROGRAMM
Freitag, 4. Juli 2025
Fassanstich
17:30 Uhr Musikverein Liptingen
20:00 Uhr Schwaissblech
22:00 Uhr DJ NIK
Samstag, 5. Juli 2025
19:00 Uhr Dörfle Musikanten
21:00 Uhr Froschenkapelle
Sonntag, 6. Juli 2025
11:00 Uhr Frühschoppen mit den Wielenbacher Musikanten
14:00 Uhr Festumzug
15:30 Uhr Bezirksgesamtchor
16:00 Uhr Festausklang mit der Trachtenkapelle Stetten
Karten für den Samstagabend sind noch an der Abendkasse erhältlich.
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website *www.musikvereinhattingen.de.*

Sonstiges

Landkreis Tuttlingen

Kreisforstamt warnt vor Waldbrandgefahr
Aufgrund der aktuellen Trockenheit und den für die nächsten Tage vorhergesagten hohen Temperaturen besteht im Wald eine erhöhte Gefahr von Waldbränden. Der Deutsche Wetterdienst beziffert den Index für die Waldbrandgefahr mit den höchsten Stufen 4 und 5. Einzelne Gewitter führen nur zu einer örtlichen, kurzzeitigen Entlastung, die Waldbrandgefahr bleibt dennoch hoch.

Das Kreisforstamt weist darauf hin, dass bei einer solchen Gefahrenlage im Wald und in der Nähe von Wald kein Feuer entfacht werden darf. Das Rauchen im Wald ist in den Sommermonaten untersagt. Offene Feuer im Wald, zum Beispiel zum Verbrennen von Reisig, sind derzeit verboten.
Die Bevölkerung wird gebeten, auf das Grillen an offiziellen Feuerstellen zu verzichten. Wenn sich die Situation verschärft, muss eine Sperrung der Grillstellen in Betracht gezogen werden. Beim Umgang mit Feuer ist immer größte Vorsicht angebracht.
Wer ein Feuer entfacht, muss dafür sorgen, dass es zu keiner Gefährdung kommt. Es sind stets geeignete Sicherheitsvorkehrungen zu treffen: ständige Beaufsichtigung durch Anwesenheit eines Volljährigen, Vorhalten geeigneter Löschmittel (Feuerpatschen, Schaufeln, Löschwasser), Bereithalten eines Mobiltelefons für Notrufe. Bei Verlassen einer Feuerstelle muss die Glut vollständig erloschen sein.

Deutsche Rentenversicherung

Rentenversicherung ist wichtiger gesellschaftlicher Stabilitätsfaktor

Klare Ansagen der Selbstverwaltung an die Bundespolitik
Die zentrale Frage, wie für alle Generationen eine verlässliche Absicherung im Alter angesichts des demografischen Wandels gewährleistet bleiben kann, hat nichts an Aktualität verloren. Dass die Deutsche Rentenversicherung bei den Menschen ein hohes Vertrauen genießt und in der Bevölkerung vor allem für Kompetenz, Glaubwürdigkeit und Zuverlässigkeit steht, ist ein gesellschaftlicher Stabilitätsfaktor, den die Politik in ihrem Wirken bedenken muss, betont Kai Burmeister, alternierender Vorstandsvorsitzender der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW): „Verlässliche Leistungen in der Alterssicherung von Generationen, hohe Qualität der Maßnahmen zur Erhaltung der Gesundheit und Erwerbsfähigkeit der Versicherten und das bei Verwaltungskosten von nur 1,3 Prozent der Gesamtausgaben – Einsparideen an die Adresse eines solchen gesellschaftlichen Players sind nicht clever“. Die DRV BW passt bereits seit Jahren effektiv und effizient ihre Verwaltungsstrukturen und Geschäftsprozesse an, um die demografischen Herausforderungen zu bewältigen.
Selbstverwaltung drängt auf Anhebung der Mindestrücklage
Die Finanzsituation der gesetzlichen Rentenversicherung ist trotz der schwierigen Wirtschaftslage stabil und der Beitragssatz kann 2025 bei gesetzlich garantierten Nettorentenniveau von 48 Prozent weiterhin stabil gehalten werden. Burmeister betont, dass der Beitragssatz seit nunmehr acht Jahren in Folge unverändert 18,6 Prozent betrage und die Rentenanpassung zum 1. Juli 2025 mit 3,74 Prozent deutlich über der Inflationsrate von 2,1 Prozent liege, was ein Zugewinn an Kaufkraft bedeute. Die Demografie werfe aber zunehmend längere Schatten. Mit Blick Richtung Berlin war auf der Vertreterversammlung daher der deutliche Appell an die Politik zu hören, dass das große Rentenpaket in dieser Legislaturperiode auch eine langjährige Forderung der Selbstverwaltung verwirklichen muss. „Wichtig ist die Anhebung der Untergrenze der Nachhaltigkeitsrücklage auf mindestens 0,3 Monatsausgaben, um die Liquidität der Rentenversicherung bei kurzfristigen Schwankungen dauerhaft zu sichern“, bezog sich Burmeister auf eine Gesetzesänderung, die bereits von der vorherigen Bundesregierung ins Auge gefasst worden war. Die Wichtigkeit dieser Maßnahme wird untermauert von der aktuellen Frühjahrsschätzung 2025 der Expertenrunde der DRV Bund, des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sowie des Bundesamtes für Soziale Sicherung, die für die Entwicklung der Nachhaltigkeitsrücklage von einem Abschmelzen von 1,57 (Ende 2024) auf nur noch 0,23 Monatsausgaben bis Ende 2027 ausgeht. Weitere Informationen zum Geschäftsjahr 2024 können dem Geschäftsbericht der DRV BW unter www.drv-bw.de/gb entnommen werden.
75 Jahre Sozialversicherungsabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweiz
Im Rahmen der Vertreterversammlung wurden auch die Themen soziale Sicherung, Arbeitsmigration und Arbeitnehmerfreizügigkeit diskutiert. Anlass war das 75-jährige Jubiläum des ersten deutsch-schweizerischen Sozialversicherungsabkommens, auf dessen Grundlage seit 60 Jahren die Verbindungsstelle der DRV BW fußt. Für Versicherte, die in der Schweiz leben oder dort arbeiten und auch Rentenansprüche in Deutschland erworben haben, ist die Verbindungsstelle eine wichtige Unterstützung. Vor dem Hintergrund steigender Standards sozialer Sicherung und wachsender beruflicher Mobilität verglichen Gäste beider Länder die jeweiligen Sicherungssysteme und stellten Unterschiede und Gemeinsamkeiten fest.

Vocal Pop Group „Wireless“ im Kulturhaus im Bürgerpark, Tuttlingen

Sonntag, 6. Juli 2025, 17:00 Uhr, Einlass 16:00 Uhr
Alle guten Dinge sind drei
Am Sonntag, 6.7.25, um 17 Uhr findet eine liebgewordene Tradition ihre Fortsetzung: Bereits das dritte Jahr in Folge tritt die Vocal Pop Group „Wireless!“ im Kulturhaus im Bürgerpark Tuttlingen auf und lädt erneut zu einem Abend voller stimmlicher Highlights ein. Durch den minimalen Einsatz von Technik finden die Stimmen in authentischer Art und Weise ihren Weg in die Ohren und Herzen der Zuhörer. So werden die Songs, ob mit Klavier begleitet oder a cappella, noch greifbarer. Der durch den Raum verursachte Direktkontakt zwischen Sänger und Publikum bringt nicht nur einen tollen Sound, sondern beiden Seiten auch ein Hautnah-Erlebnis der Extraklasse. Ob mitreißende Beats oder elegische Stimmungen: In der Atmosphäre eines lauen Sommerabends lassen sich sämtliche Eindrücke unverfälscht genießen. Steht „Wireless!“ nicht so oder so für Verbindung und Austausch ganz ohne Kabel? Wir werden es einmal mehr herausfinden! Das Konzert findet auf Spendenbasis statt. Die Einnahmen kommen der Chorgemeinschaft Tuttlingen und Wireless! zugute und unterstützen die Arbeit der Chöre in hohem Maße – vielen Dank!
Eintritt frei – Spenden erbeten!

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Do., 10.07.25, ab 19.30 Uhr:
LandFrauen-Stammtisch zum Saisonende
Herzliche Einladung an alle Frauen aus dem ländlichen Raum zum zweiten LandFrauen-Stammtisch. Wir freuen uns über alle Frauen, die zu einer fröhlichen Hockete zusammenkommen und alte und neue Gesichter sehen wollen.
Übrigens – eine perfekte Gelegenheit, die LandFrauen kennenzulernen!
Wo: Brauereigaststätte Hirsch, Ob. Hauptstr. 13,
78573 Wurmlingen
Zur besseren Platzreservierung gerne mit Anmeldung bei K. Hermle-Hofer, Tel. 01522 735 76 81
Weitere Infos finden Sie auch unter:
www.landfrauenverband-wh.de

Berufsförderungszentrum Möhringen

BFZ – mit Mut und Wissen zum erfolgreichen Abschluss
Mut, Charme und eine große Portion Durchhaltevermögen haben die Abgänger*innen des 48. Kurses zur **Pflegeassistenz, Präsenz- und zusätzlichen Betreuungskraft** nach **§§ 53b/43b SGB XI** am BFZ in Möhringen bewiesen und wurden dafür belohnt.
Gemäß dem Motto **„Ein Lächeln ist der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen“** hob die Kursleitung Kaerstin Schätzle die Ausdauer, den Fleiß und die gegenseitige Unterstützung der neun Teilnehmenden hervor. Der Geschäftsführer des BFZ in Möhringen, Michael Jäger, gratulierte den Absolventen in einer kleinen Feierstunde und überreichte hochoffiziell die Zertifikate mit den Worten: „Sie alle haben Großartiges geleistet und dürfen sich nun über neue Chancen und Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt freuen!“.
Neu ist hierbei, dass die Teilnahme an der Weiterbildung dazu befähigt, ggf. auch in Kindergärten als pädagogische

Zweitkraft in Arbeit zu kommen. „Die Qualifizierung bietet hiermit eine großartige zusätzliche Chance, neben dem sozialpflegerischen auch im sozialpädagogischen Umfeld Fuß zu fassen“, so die Kursleitung Kaerstin Schätzle.

So konnten wir auch in diesem Kurs mit unserer Qualifizierungsmaßnahme zu uns geflüchteten Menschen in Arbeit verhelfen bzw. den Weg in die Ausbildung zum Pflegefachmann/Pflegefachfrau ebnen.

Das Berufsförderungszentrum Möhringen freut sich, auch im Herbst 2025 wieder einen Kurs zur **Pflegeassistenz, Präsenz- und zusätzlichen Betreuungskraft** anbieten zu können. Beratungstermine und nähere Informationen rund um den nächsten Kurs ab dem **22. September 2025** erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter http://www.bfz-moehringen.com oder telefonisch unter 07462 209-0.

EßLINGEN

Eßlinger Mitteilungen

Rathaus Eßlingen

Am Winterberg 1
78532 Tuttlingen-Eßlingen
Telefon: 07464/1236
E-Mail: rathaus.esslingen@tuttlingen.de
Gesprächstermine können unter der Telefonnummer 07464/1236 vereinbart werden.

Die Ortsverwaltung informiert

Renaturierung Krähenbach Eßlingen

Die Stadt Tuttlingen, Umwelt- und Grünplanung, wird im Zeitraum Anfang Juli bis Mitte September am Ortsende Eßlingen in Richtung Talheim bis zur ersten Brücke den Krähenbach renaturieren.
Das Projekt dient der ökologischen Aufwertung des Gewässers, was laut den Arbeitsplänen der Europäischen Wasserrahmenrichtline notwendig ist, um einen naturnahen Zustand der Gewässer zu erreichen.
Im Rahmen der Bauarbeiten werden neue Mäander angelegt und das Bachbett mit Buhnen, Vertiefungen und Strukturelementen wie Steinen und Baumstümpfen aufgewertet. Der überschüssige Aushub wird mit LKWs abgefahren und einer Verwertung zugeführt.
Da zwischenzeitlich von der Straße aus gearbeitet werden muss, kommt es teilweise zu kleinen Beeinträchtigungen im Verkehrsablauf. Der Bau wird nicht den gesamten oben genannten Zeitraum einnehmen.

Abfall - Abfuhrtermine (Eßlingen)

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Eßlingen
v. 04.07. – 11.07.2025

Biomüll (braune Tonne)	10.07.
Papiertonne	
Gelber Sack	07.07.
Grünschnitt:	05.07.
09.30 – 10.00 Uhr	**Parkplatz am Kindergarten**

Kirchliche Mitteilungen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Eßlingen

Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Sa., 05.07.	Immendingen	**18.30 Uhr**	Wort-Gottes-Feier
	Möhringen	**18.30 Uhr**	Vorabendmesse
So., 06.07.	Mauenheim	**9.00 Uhr**	Eucharistiefeier
	Ippingen	**10.30 Uhr**	Eucharistiefeier *Wir beten für Ferdinand Zeller – Bernhard Bausch u. verst. Angehörige – Else Riegger – für eine liebe Verstorbene*
	Zimmern	**10.30 Uhr**	Eucharistiefeier *Wir beten für Fritz Münzer u. Eltern – Sofie Weisenburger*

Hinweis
Bitte entnehmen Sie die Hinweise auf sonstige Veranstaltungen sowie die Kontakte und Öffnungszeiten den kirchlichen Mitteilungen im Möhringer Teil - Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Talheim

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 6. Juli 2025
Wochenspruch: *„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“ Lukas 19,10*
10.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst in Tuningen auf dem Platz**

Termine der Woche:
Dienstag, 8. Juli 2025
09.30 Uhr **Krabbelgruppe** in der Pfarrscheuer in **Talheim**
14.30 Uhr Seniorenkreis Thema: „Sommerfest mit Besuch des ev. Kindergartens Hegenest“ in **Tuningen**
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats in **Talheim**

Mittwoch, 9. Juli 2025
09.30 – 11.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
im Gemeindehaus in Talheim
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht
im Pfarrhaussaal in **Tuningen**

Vorankündigung:
Sonntag, 13. Juli 2025
09.00 Uhr Gottesdienst in Tuningen mit Pfr. Pipiorke
10.00 Uhr Gottesdienst in Talheim mit Erntebitte und Taufe

Vereinsmitteilungen

Narrenzunft Eßlingen Eßlinger Hannesle

Einladung zum NZE-Fußballturnier im Brühl

Fußballturnier im Brühl *Plakat: B. Honold*

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eßlingen

Radtour zum Grillnachmittag des AV Tuttlingen am Sonntag, 5. Juli
Wir besuchen die Tuttlinger Albvereinler, die traditionell mit dem **Fahrrad** an die **Donauversickerung** in **Immendingen** radeln und dort grillen.
Wir Eßlinger wollen auch gemeinsam mit dem Fahrrad (normal oder elektrisch) hin. Wer sonst irgendwie hinkommen will, darf das natürlich auch tun. Nichtmitglieder sind wie immer herzlich willkommen.
Achtung, kurzfristige Änderung: Wegen der derzeitigen Trockenheit darf NICHT gegrillt werden. Essen kann vor Ort erworben oder auch selber mitgebracht werden.

- Samstag, 5. Juli 2025
- Radfahrzeit: ca. 45 Min.
- **Abfahrt** für uns Eßlinger um **15.00 Uhr am Lindenbrunnen**
- Der Radhänger wartet in Immendingen und bringt die Radler zurück, eine Heimfahrt mit Muskel- oder Elektrokraft ist natürlich auch möglich.

Wir hoffen auf viele Mitradler!

Heusackhütte
Die **Heusackhütte** ist am **Sonntag, 6. Juli**, mangels Hüttendienst leider wieder **geschlossen**.

Vorankündigung Waldfest
Am **Sonntag, 27. Juli**, findet wieder unser **Waldfest** bei der Heusackhütte statt.

- 9.00 Uhr Gottesdienst vor der Hütte (bei schlechtem Wetter im Zelt)
- Anschließend Frühschoppen, Mittagessen, Kaffee und Kuchen …
- Ab 13.30 Uhr spielen die „Draxler Buam“
- Festende ca. 18 Uhr

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.

Sicher leben durch Aufklärung - Einladung zum Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Weissen Ring e.V.
Den gesamten Text entnehmen Sie bitte dem Möhringer Teil.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.